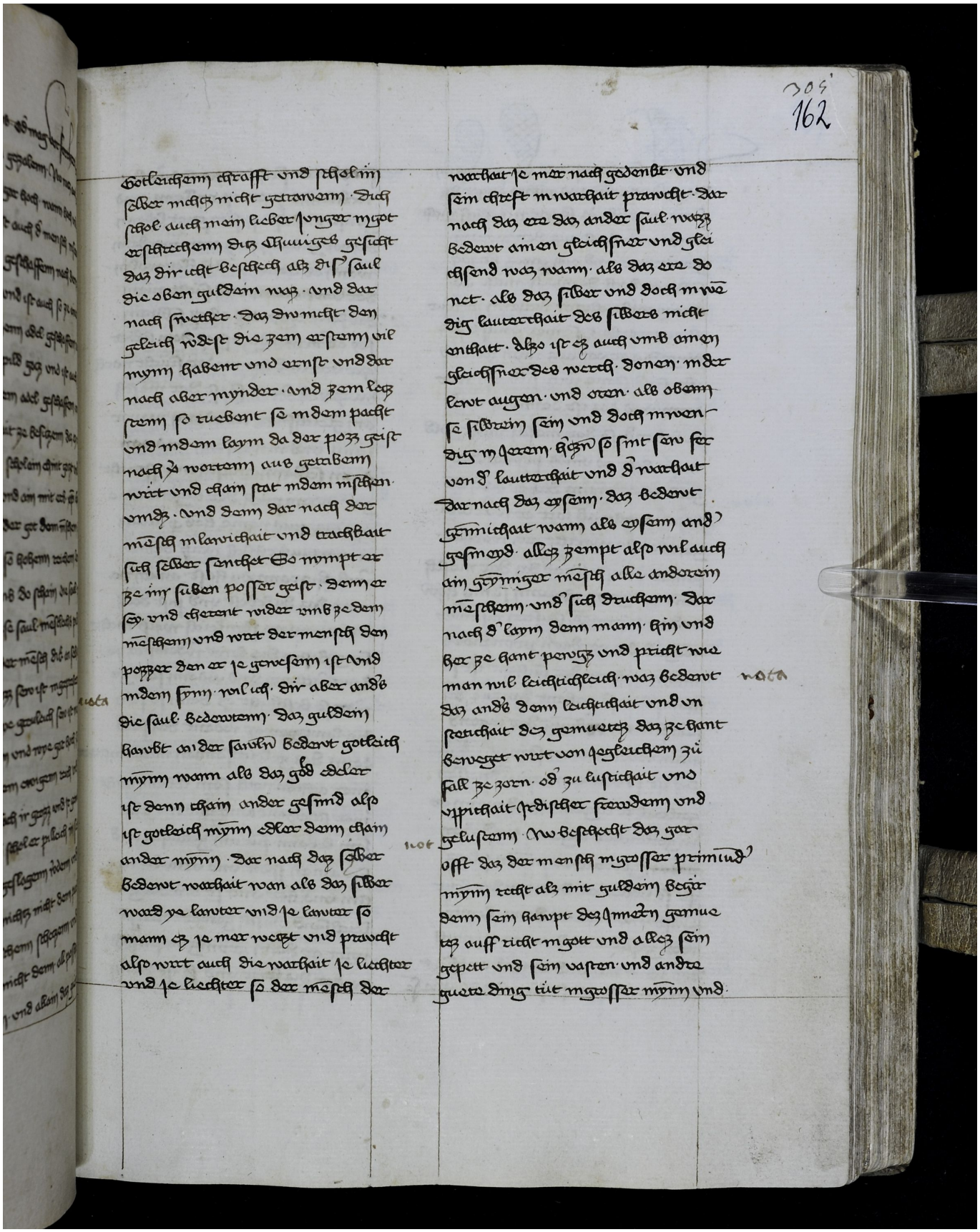
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



305
162

gotleichem chrafft vnd schol im
selber mehtz nicht getrawem. Dich
schol auch mein lieber junger mgot
erschrechem diz chunigs gesicht
daz dir icht beschech alz dis saul
die oben guldem waz. vnd dar
nach swetzer. Daz du mehst den
gelich wdest die zem erstem vil
mym habent vnd ernst vnd dar
nach aber mynder. vnd zem leez
stem so tuebent se mdem pacht
vnd mdem laym da der pozz geist
nach d wortem aus getrabem
wirt vnd chain stat mdem mistem.
vmbz. vnd dem dar nach der
mesch mlanvichait vnd trachbaut
sich selber sentchet. So mumpt er
ze im siben posser geist. dem er
so. vnd cherent wider vmb ze dem
meschem vnd wirt der mensch den
pozzer den er je gewesem ist. vnd
mdem sym. wil ich. Dir aber andz
die saul bedewtem. Daz guldem
haubt an der sawlw bedewt gotleich
mym warm als daz gold edler
ist denn chain ander gesmid also
ist gotleich mym edler dem chain
ander mym. Dar nach daz silber
bedewt warhait wan als daz silber
ward ye lauter vnd je lauter so
mam ez je mer wezt vnd prawcht
also wirt auch die warhait je liechter
vnd je liechter so der mesch der
warhait se mer nach gedenkt. vnd
sein chreft m warhait prawcht. Dar
nach daz ere daz ander saul. wazz
bedewt ainen gleichsnet vnd glei
chsend waz warm. als daz ere do
net. als daz silber vnd doch m wie
diz lauterhait des silbers nicht
enthatt. alzo ist ez auch vmb ainen
gleichsnet des wetch. donen. mder
lewt augen. vnd oren. als obenn
se silbrein sein vnd doch m wen
diz m herem. hezzn so sint sein fer
von d lauterhait vnd d warhait
Dar nach daz eysem. daz bedewt
gemichait warm als eysem and
gesmid. alliez zempt also wil auch
ain gemmiger mesch alle andorein
meschem. vnd sich druchem. Dar
nach d laym dem mann. hin vnd
her ze hant penzz vnd pricht wie
man wil leichtichleich. waz bedewt nota
daz andz dem leichtichait vnd vn
stetichait des gemuetez daz ze hant
bewegt wirt von geglewchem zu
fall ze zorn. od zu lustichait vnd
vppichait sedischer freudem vnd
gelustem. Nu besteht daz gar
offt daz der mensch m grosser primind
mym recht alz mit guldem begir
dem sein haupt dez smecken gemue
tez auff richt m gott vnd alliez sein
gepett vnd sein vasten. vnd andre
guete dmg tut m grosser mym vnd.